

Kunde: **FTK Filmtechnikerkollektiv**
Hermetschloostrasse 70
8048 Zürich

Kontrolleur: **Marcel Widmer**

Datum Kontrolle: **Donnerstag, 26. März 2026**

Kontrollorgan:
T&C Solutions Widmer
Industriestrasse 40
CH-8152 Glattbrugg
Tel: +41 43 355 87 31
Fax: +41 43 355 87 32
Kontrollbewilligung: K-01449

Anschluss:
 32 Ampere (CEE 32)
 63 Ampere (CEE 63)
 100 Ampere
 125 Ampere (CEE 125)
 200 Ampere (Powerlook)
 400 Ampere (Powerlook)

Ausführung des Sicherheitsnachweises gemäss Niederspannungs-Installationsverordnung (NIN SR 734.27), Niederspannungs-Installationsnormen (NIN SN SEV 1000:2015, 2020, 2025), Niederspannungs-Erzeugnisverordnung (NEV SR 734.26) und nach EN 60439.

Gemäss der vorgenannten Verordnungen und Normen wird eine sicherheitstechnische Inspektion durch ein unabhängiges Kontrollorgan durchgeführt. Diese Inspektion bezweckt die Sicherheit der elektrischen Installation bezüglich Personen- und Sachgefahren zu dokumentieren.

Dieses Dokument bildet den Sicherheitsnachweis für die folgende elektrische Installation und ist im Sinne der NIV. Der Sicherheitsnachweis muss vom Betreiber aufbewahrt werden, bis nächsten Kontrolle oder fünf Jahre. Der Sicherheitsnachweis für temporäre elektrische Anlagen muss jährlich durchgeführt werden.

Wer vorgeschriebene Kontrollen nicht oder in schwerwiegender Weise nicht korrekt ausführt oder Installationen mit gefährlichen Mängeln in den Betrieb übergibt, macht sich strafbar (NIV Art. 42c).

Inspektionsbericht der elektrischen Anlage

Verteilung Dimmer Motorensteuerung

Verteilung CEE 32 FI Typ B

19-1452-0370-01

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1. Feststellung <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Keine erkennbaren Mängel <input type="checkbox"/> 1.2 Mängel ohne Personen- oder Sachgefährdung <input type="checkbox"/> 1.3 Mängel mit Personen- oder Sachgefährdung <input type="checkbox"/> 1.4 Für Betrieb muss FI 30mA vor- oder nachgeschaltet sein <input type="checkbox"/> 1.5 Für Betrieb muss FI 300mA vor- oder nachgeschaltet sein 2. Verteilung / Dimmer / Anschlüsse <input type="checkbox"/> 2.1 Hauptschalter fehlt <input type="checkbox"/> 2.2 Verteilung mangelhaft beschriftet <input type="checkbox"/> 2.3 Verteilung nicht frei zugänglich <input type="checkbox"/> 2.4 Stromkreise mangelhaft bezeichnet <input type="checkbox"/> 2.5 Stromkreise übersichert <input type="checkbox"/> 2.6 offene spannungsführende Teile <input type="checkbox"/> 2.7 Materialwahl unzureichend / veraltetes Material <input type="checkbox"/> 2.8 FI Schutzschalter * für Stromkreise <input type="checkbox"/> 2.9 Anlageschema fehlt <input type="checkbox"/> 2.10 3. Schutzmassnahmen / Messungen <input type="checkbox"/> 3.1 Abdeckung spannungsführender Teile defekt / fehlt <input type="checkbox"/> 3.2 Metallkonstruktion nicht an Potenzialausgleich <input type="checkbox"/> 3.3 FI Schutzschalter defekt / ungenügender Wert <input type="checkbox"/> 3.4 Messwert IK ^a ungenügend <input type="checkbox"/> 3.5 Messwert Riso ^o ungenügend <input type="checkbox"/> 3.6 Drehfeld L1/L2/L3 nicht im Uhrzeigersinn <input type="checkbox"/> 3.7 | <ul style="list-style-type: none"> 4. Leitungen <input type="checkbox"/> 4.1 Leitungsquerschnitte übersichert / ungenügend <input type="checkbox"/> 4.2 Leitungsbefestigungen / Zugentlastungen fehlen <input type="checkbox"/> 4.3 Leitungen / Kabelmantel defekt <input type="checkbox"/> 4.4 Leitungen mit Draht anstatt Litze <input type="checkbox"/> 4.5 unzureichendes Klemmmaterial verwendet <input type="checkbox"/> 4.6 5. Verbraucher / Apparate / Maschinen <input type="checkbox"/> 5.1 ungenügende oder mangelhafte Anschlüsse <input type="checkbox"/> 5.2 offene spannungsführende Teile <input type="checkbox"/> 5.3 Brandschutz nicht gewährleistet <input type="checkbox"/> 5.4 Steckvorrichtung defekt <input type="checkbox"/> 5.5 Schutzleiteranschluss fehlt <input type="checkbox"/> 5.6 Leitungsverbindung mangelhaft <input type="checkbox"/> 5.7 6. Beleuchtungsanlage <input type="checkbox"/> 6.1 Stromschiene Anschluss- Endstück fehlt / defekt <input type="checkbox"/> 6.2 Ungeeignete oder defekte Leuchte eingesetzt <input type="checkbox"/> 6.3 Niedervoltbrenner ohne Schutzglas <input type="checkbox"/> 6.4 unsachgemässe Inst. der Leuchten / Trafos <input type="checkbox"/> 6.5 7. Diverses <input type="checkbox"/> 7.1 <input type="checkbox"/> 7.2 |
|--|---|

* Stromkreise ≤ 32 Ampere sind hinter FI 30mA anzuschliessen. Ausnahmen bilden Kühlgeräte, betriebswichtige Systeme oder Notbeleuchtungen.
^a Die Messung des Kurzschlussstromes IK ergibt einen wichtigen Indikator für den Kurzschlusschutz und somit für Brandgefahr.
^o Die Isolationsmessung Riso ergibt einen wichtigen Indikator für eine mögliche Brandgefahr. Min 1 MΩ bei 500 VDC

Messungen:	Messgerät: Gossen Mxtra	Spannung: 236		
	Bezeichnung <input type="checkbox"/> Kontrollleuchte gegen PE (Wert 100 - 200kΩ)	Wert		
Isolationsmessung:	Anschluss	500 MΩ	bei 500V DC	
	Bezeichnung	IK L-PE.	IK L-N.	Charakteristik
Kurzschlussstrom:	Anzahl	Wert	Wert	Bewertung
Fehlerstromschutzschalter:	1 Stk.	30	151 ms	alle I.O.

Erklärung des Ausstellers / Betreibers

Wir werden die oben aufgeführten Mängel umgehend beseitigen und unaufgefordert durch Unterschrift, unseres Bauleiters oder des von uns beauftragten Standbauers, den Nachweis der Beseitigung melden.

Wir nehmen vom Inspektionsbericht mit unwesentlichen Mängeln Kenntnis.

Unterschrift Aussteller / Betreiber

Erklärung des unabhängigen Kontrollorgan

Der Unterzeichnende bestätigt, dass die Installationen gemäss NIV Art. 3+4 und den gültigen Normen geprüft wurden und den anerkannten Regeln der Technik entsprechen.

Dieser Sicherheitsnachweis erlangt erst Geltung, nachdem die im Inspektionsbericht bezeichneten Mängel behoben und die Fertigstellungsmeldung rechtzeitig unterschrieben an den Veranstalter eingereicht ist.

Unterschrift Kontrolleur

